

Gesunde & nachhaltige Leckerli für die GZ Bachwiesen Tiere selbst herstellen.

Bezug zum Thema

Im Vertiefungsmodul Naturbezogene Umweltbildung im urbanen Raum haben wir Pflanzen in der Stadt gesammelt und daraus essbare Köstlichkeiten hergestellt.

Das hat mich sehr inspiriert und dazu bewogen, mit meiner Tiergruppe im GZ Bachwiesen eigene Leckerli für die Tiere herzustellen. Da wir bei unseren Tieren versuchen auch Krankheiten möglichst naturnahe zu behandeln, sollten die Leckerli nicht nur schmecken, sondern auch mit Pflanzen versetzt sein, denen man eine gesundheitsfördernde oder sogar heilende Wirkung nachsagt.

Auf der Suche nach Heilpflanzen bin ich mit verschiedenen Organisationen und Personen in Kontakt gekommen, die im und um das Quartier Albisrieden nachhaltig und mit dem Focus auf die Biodiversität gärtnern. Was wir also nicht unmittelbar in der Umgebung vom GZ Bachwiesen finden konnten, durfte wir aus ihren Gärten pflücken.

Eine grosse Hilfe war Gabriela Grubenmann (Homöopathin pra-kla-hom.ch), die uns mit ihrem Dossier: Wirkung der verwendeten Zusätze der Pflanzen eine breite Übersicht der Pflanzen und eine praktische Beratung bot.

Die Suche nach den Heil-Pflanzen habe ich im Oktober mit einer Kleingruppe der Tiergruppe durchgeführt. Ziel war es einige Pflanzen zu finden. Das Spektrum ist riesig und hat mich motiviert, mich vertieft mit dem Thema zu befassen.

Das Thema Nachhaltigkeit beschäftigt uns im GZ Bachwiesen schon seit einiger Zeit – auch wenn wir da noch viel unternehmen können. In der Tierhaltung versuchen wir möglichst biologisch und nachhaltig orientiert einzukaufen. Dabei ist aber auch Kreativität gefragt, da wir finanziell nicht unbegrenzt Ressourcen zur Verfügung haben.

Mit dem Bioladen Bachsermärt haben wir ein Abkommen, dass wir die aussortieren Gemüse und Früchte abholen dürfen. Diese verwenden wir dann für unsere Tiere für die Fütterung.

Beim Räben schnitzen für den Räbenliechtli-Umzug fallen auch immer vom Aushöhlen die Abfall-Schnitser an, die ich für diesen Zweck für die Leckerli verwenden konnte.

Die Kinder, die in der Tiergruppe mitwirken, kommen aus unterschiedlichen finanziellen Verhältnissen. Manche haben eine Kulturlegi und sind sich bewusst, schonend mit den unterschiedlichen Ressourcen umzugehen, weil sie wertvoll und manchmal rar sind. Andere Kinder stammen aus gut situierten Familien und haben fast unbegrenzten Zugang zu Konsumgütern.

Ich möchte die Kinder in einem wertschätzender Umgang mit unserer Natur begleiten und aufzeigen, dass sie selbst die Möglichkeit haben, einen Beitrag zu leisten. Dabei soll der Spass und das Handeln im Focus stehen.

Gesunde & nachhaltige Leckerli für die GZ Bachwiesen Tiere selbst herstellen / 1. Teil

| | | | |
|--|--|------------------------------------|---------------------------------------|
| Kontaktperson | Name: Hauenstein | Vorname: Tamara | Tel: 079 212 16 02 |
| Informationen zur Veranstaltung | Datum: 25. Oktober 2021 | Treffpunkt: GZ Bachwiesen Stall | Dauer (von/bis): 16.30-17.30 Uhr |
| | Aktionsort: Umgebung GZ Bachwiesen | Garten Gabriela Grubenmann | Abschlussort: GZ Bachwiesen |
| Informationen zur Gruppe | Name/Art/Stufe/ Alter/Klasse: | Tiergruppe 5 Teil- nehmer*innen | 10-12-jährige Kinder/Teenager |
| | Anzahl Teilnehmer: 1 | Teilnehmerinnen: 4 | |

| Zeit/ Dauer | Methode | Inhalt/Frage | Lernziel | Sozial- form | Material |
|--|--|--|--|-----------------------|---------------------------------|
| Einleitung / Einstieg ins Thema | | | | | |
| 16:30 | sinnlich | Salbei-Drop lutschen Was schmeckt ihr? Welche Pflanzen mit Geschmack kennt ihr? | Sinne aktivieren, Geschmack und Seh- sinn schärfen. | Plenum | Salbei-Drops |
| Hauptteil | | | | | |
| 16:40 | handeln, erforschen, beobach- ten | Gemeinsam suchen wir Pflanzen für die Herstellung der Le- ckerlis | Die Stadt-Natur er- kunden und einige Pflanzen finden. | Plenum Einzel | Stoffbeutel für die Pflanzen |
| Abschluss | | | | | |
| 17:20 – 17:30 | kommuni- kativ, handeln | Welche Pflanzen ha- ben wir gefunden? Wie machen wir die haltbar? | Einige Heilpflanzen kennen Anleitung Trocknung | Plenum 2er Team | Pflanzenkarte Schnur |

Gesunde & nachhaltige Leckerli für die GZ Bachwiesen Tiere selbst herstellen / 2. Teil

| | | | |
|--|---|---------------------------------------|---------------------------------------|
| Kontaktperson | Name: Hauenstein | Vorname: Tamara | Tel: 079 212 16 02 |
| Informationen zur Veranstaltung | Datum: 6. November 2021 | Treffpunkt: GZ Bachwiesen Stall | Dauer (von/bis): 14.00 / 16.00 |
| | Aktionsort: GZ Bachwiesen Atelier | Backen/Trocknen: Cafeteria | Abschlussort: GZ Bachwiesen |
| Informationen zur Gruppe | Name/Art/Stufe/ Alter/Klasse: | Tiergruppe 5-10 Teil- nehmer*innen | 10-16-jährige Kinder/Teenager |
| | Anzahl Teilnehmer: 2 | Teilnehmerinnen:10 | |

| Zeit/ Dauer | Methode | Inhalt/Frage | Lernziel | Sozial- form | Material |
|--|--|---|---|--------------------------|---|
| Einleitung / Einstieg ins Thema | | | | | |
| 14:00 | kommuni- kativ | Bezug zur Belohnung durch Essen/Naschen | Gesunde Alternative für uns Menschen kennen. | Plenum | |
| 14:05 | analysie- ren, kommuni- kativ | Auswahl an verschiedenen Lebensmitteln – welche sind für unsere Tiere gesund? | Gesunde Lebensmittel für unsere Tiere kennen. Aufteilung : «gesund/ungesund » | 3 Klein- grup- pen | Div. Futter und z.B. Zuckerstücke, Brot etc. |
| 14:10 | erklären, diskutie- ren | Nachhaltigkeit erklären z.B. Lebensmittel noch verwenden, die auch nicht mehr ganz frisch sind und nicht einfach wegwerfen. | Wo wenden wir das im GZ Bachwiesen an? - Bachsermärt - Cafè | Plenum | |
| 14:15 | forschen analysie- ren, diskutie- ren gestalten | Auswahl an Heilkräutern - Pflanze bestimmen - Für was wird sie eingesetzt? | Einige Heilpflanzen kennen, die wir für unsere Tiere einsetzen können. | 2er Team | Getrocknete Kräu- ter, Bücher, Pflanzen-Tabelle. Arbeitsblatt Pflanze |
| 14:30 | kommuni- kativ erfor- schen | Präsentation Heil- pflanzen Für welches Tier und bei welchen Be- schwerden könnt ihr sie einsetzen? | Welche Heilpflanzen können wir einsetzen? | Plenum | Frauenmantel, Fenchelsamen, Brennnessel, Salbei, Rosmarin, Kamille, Birkenblätter |
| 14:40 | Pause | WC / Hygiene | | | |

| Hauptteil | | | | | |
|------------------------|----------------------------------|--|--|-------------------------|---|
| Zeit/ Dauer | Methode | Inhalt/Frage | Lernziel | Sozial- form | Material |
| 14:45 | kommunikativ | Wie heissen die Futtermittel die wir für die Leckerli verwenden können? Rezept besprechen | Futtermittel kennen | Plenum | Leinsamen & Co, Haferflocken, Rübenschnitzen, Rüeblli, Apfel Kräuter, Oel |
| 14:50 | kreativ, kommunikativ, gestalten | Leckerli herstellen, Zutaten bestimmen Zusammensetzung herausfinden und verarbeiten. | Leckerli herstellen | 2er Team | Messer, Brettli, Backblech, Grundrezept |
| 15:30 | handeln | Aufräumen | Zusammen abwaschen und Leckerli backen | Plenum | Reinigungsmaterial |
| Abschluss | | | | | |
| 15.45-16.00 | Kommunikativ, Sinnlich, | Präsentation & Verköstigung der Leckerlis (Tier & Selbsttest) | Genussvoller Abschluss der Aktivität | Plenum | Leckerli |



Kurzer Input vor der Herstellung der Leckerli über die Basiszutaten.

Arbeitsblatt Heilpflanzen/-kräuter

Name der Pflanze: _____

Pflanzen teile aufkleben

| Fragen zu der Pflanze | Antworten |
|------------------------------------|-----------|
| | |
| Wo kann ich sie finden? | |
| | |
| Welche Teile verwenden wir? | |
| | |
| Welche Wirkung hat die Pflanze? | |
| | |
| Bei welchen Beschwerden hilft sie? | |
| | |
| Für welche Tiere ist sie geeignet? | |
| | |
| Wie schmeckt die Pflanze? | |
| | |
| Hat es giftige Teile? | |

Tier-Leckerli-Rezept

Du kannst dir die Tier-Leckerli nach einem eigenen Rezept zusammenstellen. Die untenstehende Empfehlung geben dir einen Richtwert, wie viel du von einer Zutat verwenden kannst. Es sollte ein kompakter Brei entstehen, der sich gut formen lässt.

Basis-Zutat (2 Esslöffel)

- **Haferflocken**

Zutaten zur Ergänzung

eigene Auswahl 1-2 Substanzen -> (2 Esslöffel)

- **Weizenkleie**
- **Haferkleie**
- **Rice-Power-Mehl**
- **Leinsamen geschrotet**
- **Sonnenblumenkerne**

Gemüse/Früchte (2 Esslöffel)

- **Räbenschnitze geraffelt/fein geschnitten**
- **Bachsermärt-Karotten geraffelt**
- **Bachsermärt-Topinamburknolle** (momentan nicht vorhanden)
- **Bachsermärt-Apfel geraffelt**
- **Bachsermärt-Banane zerdrückt** (momentan nicht vorhanden)

Heilpflanze/Heilkraut (1 Esslöffel)

- **Brennessel, Birke, Frauenmantel, Fenchelsamen, Salbei, Rosmarin, Ringelblume, Kamille, Mönchspfeffersamen**

Flüssigkeit (nach Bedarf)

- **Wasser**
- **Pflanzenöl (1-2 Esslöffel)**

Wenn du den Brei fertig gestellt hast, kannst du Kugeln, Plätzchen oder Rollen herstellen und diese auf das Backblech legen.

Trocknen/Backen

Bei 120° schonend ca. 1 Stunde trocknen lassen
(variiert je nach Grösse und Dicke der Leckerli)
Gut auskühlen lassen, bevor sie verfüttert werden.

| Quellennachweis: | | |
|--|--|--|
| Heilpflanzen Auswahl für die Kräuter/Pflanzenteile | Pra.kla.hom www.praklahom.ch Eigene Zusammenfassung: Wirkung der verwendeten Zusätze der Pflanzen. | Gabriela Grubenmann Klassische Homöopathie Zurlindenstr. 49 8003 Zürich |
| Grundrezepte Pferdeleckerlis | Animalon Homepage www.animalon.de https://animalon.de/blogs/news/diy-pferdeleckerlies-tolle-rezepte-zum-nachmachen | Blogbeitrag: DIY Pferdeleckerlies – tolle Rezepte zum Nachmachen geschrieben von Marie Augustin |



Getrocknete Kräuter & Pflanzen für die Herstellung der Tier-Leckerli

Bilder aus der Veranstaltung:



← **Gesammelte Pflanzen**
für die Tier-Leckerli

Pflanze bestimmen →
mit Hilfe von Büchern und Pflanzenbeschreibungen.



← **Basiszutaten**
für die Leckerli

Leckerli herstellen →
Zutaten bestimmen: raffeln, mischen
und ergänzen.



← **Leckerli formen**
und kreativ gestalten.

Leckerli backen →
auf dem Backblech auskühlen lassen



| Netzwerk-Liste: | Home- page |
|--|---|
| <p>Grünhölzli – eine Gartenvision für Zürich Der gemeinnützige Verein fördert das gemeinschaftliche Gärtnern im urbanen Raum insbesondere in der Stadt Zürich und auf dem Areal Dunkelhölzli. Tolle Projektevielfalt: Medizinalgarten (Medizinalpflanzen-Wissen und praktische Arbeit) Flachsfield (vom Flachs zu feinen Leinenfasern) Grünlabor (Entwicklung Werkzeuge, die von Gemeinschaften genutzt werden können)</p> | <p>www.gruen-hoelzli.ch</p> |
| <p>Verein Grünwerk Verein Grünwerk kümmert sich um den Erhalt und die Förderung der Biodiversität. Mobiles Klassenzimmer zum Umweltbildung für Kinder / Jugendliche. (Altersgruppe) Einsätze von Zivildienstleistender – was für uns vom GZ Bachwiesen spannend ist. Team mit breitem Wissens- und Berufsspektrum.</p> | <p>www.verein-gruenwerk</p> |
| <p>Verein Hochneun Quartiergarten Ein gemeinschaftlicher Garten mitten in Albisrieden, offen für Alle und Vieles. Einen Ort für Biodiversität, für gepflegte Wildnis, für Kleinstlebewesen, Wildbienen, Vögel, Kräuter, Wildblumen, Stauden, Trockenmauern... Kurz: Eine kleine Oase im Quartier, für vieles und für alle.</p> | <p>www.hochneun.ch/quartiergarten</p> |
| <p>Stadtgärtnerei – Zentrum für Pflanzen und Bildung Die Stadtgärtnerei ist ein traditionsreicher städtischer Produktionsbetrieb in Zürich-Albisrieden, der an 365 Tagen im Jahr kostenlosen Zugang für Besuche ermöglicht. Es werden diverse Märkte und Jahresausstellungen sowie Kurse für die Bevölkerung angeboten. Grün Stadt Zürich fördert in der Stadtgärtnerei das Verständnis für die Natur und eine nachhaltige Entwicklung.</p> | <p>www.stadt-zuerich.ch/stadtgaertnerei</p> |
| | |